



Paolo Gabella, owner of di Gabella Macchine SpA

EuroBlech is our reference exhibition in Europe, the meeting point with the biggest number of effective and potential foreign customers. Taking part since the first edition, this year we have decided to change hall and to move to the 27, in the same area taken up by other producers of cutting lines. Target of our participation is showing the dynamism, the flexibility and the will of growing of Gabella Macchine. We must never stop, in fact, and it is right that our customers can hear that boost, characterizing also our machinery, directly from our voice. The production must always suit the market demands, then we must be able to seize the suggestions coming from exhibitions. We expect, as usual, to greet with pleasure the customers we cannot meet during the year and to understand whether the markets outside the Eurozone are interested again in investing in machinery produced in Italy. This year we present on one hand the collaboration with a developer of management software for cutting and bending systems, to integrate the functions of our machines with a constantly updated traceable production, stocking and sales system; on the other hand, we exhibit the novelties of our range of slitting and recoiling lines, including solutions for jumbo coils with excellent productivity lines and flanging lines for precious metals.

Paolo Gabella, Inhaber der Fa. Gabella Macchine SpA

EuroBlech ist unsere Bezugsmesse in Europa, ein Treffpunkt mit der größten Anzahl an Kunden und potentiellen ausländischen Kunden. An dieser Messe haben wir schon ab der ersten Ausgabe teilgenommen und dieses Jahr haben wir uns für den Umzug in die Halle 27 entschieden und zwar in dieselbe Zone der anderen Hersteller von Schneidlinien. Ziel unserer Beteiligung ist es, die Dynamik, die Flexibilität und den Wachstumswunsch von Gabella Macchine zu zeigen. Man darf sich nie ausruhen und es ist richtig, daß unsere Kunden diesen Anreiz, der auch an unseren Maschinen vorhanden ist, direkt von unserer Stimme fühlen. Die Produktion muß sich immer an die Marktanforderungen anpassen und deshalb müssen wir die aus den Messen stammenden Informationen hören lernen. Wie üblich, hoffen wir die Kunden wieder zu sehen, mit denen wir uns im Laufe des Jahres normalerweise nicht treffen und wir möchten verstehen, ob auch die Märkte außerhalb der Eurozone wieder daran interessiert sind, Investitionen in Maschinen zu machen, die in Italien produziert werden.

Dieses Jahr präsentieren wir einerseits die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen, das Verwaltungssoftware für Schneid- und Biegungssysteme entwickelt, um die Funktionen unserer Maschinen mit einem immer aktualisierten und rückverfolgbaren Fertigungs-, Magazin- und Verkaufssystem zu ergänzen. Andererseits zeigen wir die Neuheiten unserer Auswahl an Wicklungslinien, einschließlich Lösungen für die jumbo coil mit Hochproduktionslinien und Bördellinien für Edelmetalle.